



<https://biz.li/54eq>

VORRANG FÜR DEN RADVERKEHR

Veröffentlicht am 29.07.2017 um 18:59 von Redaktion AltkreisBlitz

Pünktlich zum Ende der Sommerferien wird die verlängerte Fahrradstraße in Burgdorf für die Benutzung freigegeben. Bis zum Schulbeginn am Donnerstag 3. August 2017 sollen voraussichtlich auch die Markierungsarbeiten abgeschlossen sein. Die vorhandene Fahrradstraße (über Goethe-, Saar- und Brahmsstraße) ist Teil einer wichtigen Radverkehrsverbindung zwischen der Weststadt beziehungsweise Innenstadt und dem Schulzentrum in der Südstadt von Burgdorf. Bisher endete die Fahrradstraße mitten im Wohngebiet. Dies war für die Nutzer nicht nachvollziehbar. Durch die Verlängerung führt die Fahrradstraße jetzt über die Richard-Wagner-



und Grünwaldstraße bis zum Schulzentrum Berliner Ring und ergänzt Burgdorfs flächendeckendes Radverkehrsnetz. Auf der Fahrradstraße haben die Radfahrer nun durchgängig Vorfahrt. Die Fahrradstraße unterstützt die Fahrradnutzung. Radfahrer erleben auf Fahrradstraßen, dass sie hier bevorrechtigte und besonders erwünschte Verkehrsteilnehmer sind. Die Einrichtung von Fahrradstraßen kehrt die bislang selbstverständliche Bevorzugung des motorisierten Verkehrs um. Dies trägt dazu bei, dass öfter das Fahrrad genutzt wird und fördert damit den Umstieg von anderen Verkehrsmitteln auf das Rad. In der Tiefbauabteilung kann in Kürze auch ein Informationsflyer zur Fahrradstraße kostenlos bezogen werden.